

780.02 - 01
720.00 - 01

30.05.2017

Niederschrift über die Senatssitzung

(I.5)

Herr Senator Horch trägt den Inhalt der Drucksache Nr. 2017/1461, betreffend

Hamburger Bienenstrategie - Konzept zur Förderung des
Imkereiwesens -

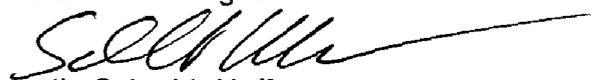
Stellungnahme des Senats zu dem Ersuchen der Bürgerschaft vom
14. Dezember 2016 "Artenvielfalt bewahren - Schutz der Bienen
stärken" - Drucksache 21/7024,

vor.

Der Senat beschließt die mit der Drucksache vorgelegte Mitteilung an die Bürgerschaft.

Gr. Verteiler

Für die Richtigkeit


Cornelia Schmidt-Hoffmann



Berichterstattung,
Senator Horch
Staatsrat Dr Bösinger

TOP 5
B

Vorblatt zur
Senatsdrucksache
Nr 2017/01461
vom: 18.05.2017

Hamburger Bienenstrategie - Konzept zur Förderung des Imkereiwesens -

**Stellungnahme des Senats zu dem Ersuchen der Bürgerschaft vom 2. Dezember 2016
„Artenvielfalt bewahren – Schutz der Bienen stärken“ – Drucksache 21/7024**

A. Zielsetzung

Beantwortung des oben genannten Ersuchens der Bürgerschaft an den Senat und Beschreibung der bestehenden Anforderungen an das Imkereiwesen in der Freien und Hansestadt Hamburg sowie Darstellung der Fördermaßnahmen und -projekte.

B. Lösung

Beantwortung des oben genannten Ersuchens und Beschluss des Konzeptes zur Förderung des Imkereiwesens. Ausgehend von der Entwicklung der Bienenhaltung in den letzten Jahrzehnten werden die aktuellen Herausforderungen für das Imkereiwesen in der Freien und Hansestadt Hamburg beschrieben. Davon abgeleitet, werden die Maßnahmen und Projekte zur Förderung des Imkereiwesens und der Bienenhaltung vorgestellt.

C. Auswirkungen auf den Haushalt

Die für die Umsetzung der im Konzept beschriebenen Förderungen, Projekte und Maßnahmen erforderlichen Haushaltsmittel stehen in den Einzelplänen 7 (Produktgruppe 271.03 „Agrarwirtschaft“) und 5 (Produktgruppe 258.01 „Verbraucherschutz“) zur Verfügung.

D. Auswirkungen auf die Vermögenslage

Keine.

E. Sonstige finanzielle Auswirkungen

Keine.

F. Auswirkungen auf

Familienpolitik

Klimaschutz

Die Ausweitung der Erzeugung regionaler Bienenerzeugnisse kann durch kurze Transportwege und entsprechend reduziertem Kraftstoffverbrauch zum Klimaschutz beitragen.

Die Maßnahme „Extensive Bewirtschaftung des Dauergrünlandes“, die sich auch positiv auf Bedingungen der Bienenhaltung und somit auf das Hamburger Imkereiwesen auswirkt, ist durch die Rückhaltefunktion von Grünland in Bezug auf Kohlenstoff förderlich für den Klimaschutz.

Bürokratieabbau

Inklusion

Gleichstellung

G. Alternativen

Verzicht auf eine „Bienenstrategie“.

H. Anlage

Mitteilung des Senats an die Bürgerschaft.